

- Schneider in Basel.**
 13559. **Orr, A. S.**, die Gefangenen v. Chillon. Eine Erzählg. 8. * 24 Ngr
 13560. **Stähelin, C.**, Worte zu Trost u. Frieden. 8. 1/4 #
 13561. **Fischhauser, Chr.**, pädagogische Winke f. Haus u. Schule. 8. * 1/3 #
Stiller'sche Hofbuchh. in Rostock.
 13562. **Stybmann, G.**, u. **C. Mohrmann**, neues Rechenbuch f. Mecklenburg. Schulen. 1. Thl. 2. Aufl. 8. * 1/4 #; Antworten dazu * 2 1/2 Ngr
Tempel in Prag.
 13563. **Helfert, J. A. Frbr. v.**, Geschichte Oesterreichs vom Ausgange d. Wiener October-Aufstandes 1848. 3. Bd. gr. 8. * 3 1/2 #
 13564. **Malleus haereticorum** d. i.: römisch-kathol. Briefe zur gründl. Abfertigg. der schrecklich um sich greifenden antikathol. Ketzerei. gr. 8. * 2 Ngr
 13565. **Pokorny, A.**, Mineralogija. gr. 8. * 16 Ngr
Tittel in Dresden.
 13566. † **Romain, J.**, der Bürgengel od. die Commune v. Paris. 11. Hft. 8. 3 Ngr

- Verlags-Bureau in Altona.**
 13567. † **Casanova's J.**, Memoiren. 3. u. 4. Bfg. 8. à 4 Ngr
Verlags-Comptoir v. G. Weyer in Langensalza.
 13568. **Bibliothek** pädagogischer Classifier. 18. u. 19. Bfg. Schleiermacher. 3. u. 4. Bfg. 16. à * 1/6 #
Wagner'sche Univ.-Buchh. in Innsbruck.
 13569. **Patrum, sanctorum, opuscula selecta.** Ed. H. Hurter. Vol. 16. Augustini enchiridion ad Laurentium et Fulgentii de fide. 16. 9 Ngr
Wetz in Grünberg.
 13570. **Schädel, C.**, Spiritus-Preis-Berechnungs-Tabelle. 8. * 1/2 #
A. Wolf in Dresden.
 13571. † **Lubojahly, F.**, illustrierte Geschichte d. Krieges von 1870—1871. 21—25. Bfg. gr. 8. à 3 Ngr

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Pettizeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[39954.] Nachdem der Konkursproceß zu dem Vermögen des Buchhändler und Buchdruckereibesizers Julius Hermsdorf hier rechtskräftig eröffnet worden ist, werden alle Gläubiger desselben, bekannte wie unbekannt, hierdurch aufgefordert, spätestens in dem auf

Donnerstag den 25. Januar 1872 anberaumten Liquidationstermine bis Nachmittags 2 Uhr ihre Ansprüche bei Strafe des Ausschlusses von der Konkursmasse und der Rechtswohlthat der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand persönlich oder durch einen genügend legitimierten Bevollmächtigten bei der unterzeichneten Stelle anzumelden und zu bescheinigen.

Den Auswärtigen werden zu dem Ende die Rechtsanwält Dr. Kirchner, Leiter, Dr. Zerbst vorgeschlagen.

An alle Schuldner des v. Hermsdorf ergeht dabei die Aufforderung, das, was sie dem v. Hermsdorf schulden, bei Meldung nochmaliger Zahlung nicht an diesen oder einen Bevollmächtigten desselben, vielmehr an Herrn Rechtsanwalt König hier, als Massevertreter, oder anher binnen 4 Wochen von dem ersten Erscheinen dieser Bekanntmachung an bei Meldung der Ausklagung zu bezahlen und wird den in buchhändlerischer Gegenrechnung stehenden Schuldnern der auf Grund der Bücher gefertigte Abschluß zu dem Ende zugehen.

Jena, den 12. October 1871.
Großherzoglich S. Justizamt.
 Dr. Martin.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[39955.] München, den 14. Decbr. 1871.
 P. P.

Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich unterm Heutigen meine auf hiesigem Plage unter der Firma

Adolf Wagner's Nachfolger
 (C. Schindler)

bestehende Verlagsbuchhandlung mit sämtlichen Activen (Passiven sind nicht vorhanden) an Herrn Anton Huber

käuflich überlassen habe.

Herr Anton Huber, mir persönlich seit längerer Zeit bekannt, wird, ausgestattet mit hinreichenden Kenntnissen und Geldmitteln, in jeder Beziehung fähig sein, das Geschäft in solbester Weise fortzuführen, und bitte ich das mir bisher geschenkte Vertrauen auch auf ihn zu übertragen.

Achtungsvoll

C. Schindler.

München, den 14. December 1871.
 P. P.

Aus vorstehender Mittheilung des Herrn C. Schindler hier belieben Sie zu ersehen, daß ich dessen Verlagsgeschäft mit dem heutigen Tage käuflich erworben und dasselbe unter der Firma

Adolf Wagner's Nachfolger
 (Anton Huber)

fortführen werde.

Durch eine langjährige Thätigkeit im Buchhandel mit demselben vollkommen vertraut, dürfen Sie sich der solidesten und promptesten Geschäftsverbindung versichert halten.

Achtungsvoll

Ant. Huber,

welcher zeichnen wird:

Adolf Wagner's Nachfolger
 (A. Huber).

[39956.] Görlitz, den 8. Decbr. 1871.
 P. P.

Durch Gegenwärtiges beehre ich Ihnen ergebenst mitzutheilen, dass ich neben meiner am hiesigen Orte bestehenden Leihbibliothek und Buchbinderei eine Sortiments-Buchhandlung unter der Firma

B. Boeck

errichtet habe.

Herr Hermann Dege (vorm. Jul. Haefele sen.) in Leipzig hatte die Güte, meine Commissionen zu übernehmen.

Indem ich Sie um rechtzeitige Einsen-

dung Ihrer Circulare, Wahlzettel etc. höflichst ersuche, empfehle ich mich Ihrem geschätzten Wohlwollen

hochachtungsvoll

B. Boeck.

Nur hier angezeigt!

[39957.] Mit Gegenwärtigem beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich den buchhändlerischen Theil meines Geschäfts, mit Ausnahme des Verlags, mit dem 1. Januar künftigen Jahres aufgeben und dem Herrn Herm. Fischer hier übertragen werde.

Die geehrten Herren Verleger, mit welchen ich seither in Verbindung gestanden, ersuche, die Continuationen von Lieferungswerken und Zeitschriften von dieser Zeit an dem Herrn Herm. Fischer zugehen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Aurich, den 12. Decbr. 1871.

A. H. F. Dunkmann.

Anknüpfend an obige Bekanntmachung des Herrn A. H. F. Dunkmann, bitte ich die betr. Herren Verleger, die noch nach dem 1. Januar nächsten Jahres restirenden Nummern oder Hefte von Zeitschriften mir zu übersenden. Die neuen Jahrgänge resp. Quartale pro 1872 sowie die Fortsetzungen der bislang von Herrn Dunkmann bezogenen Lieferungswerke werde ich in den nächsten Tagen aufs neue verlangen.

Hochachtungsvoll

Aurich, 12. December 1871.

Herm. Fischer.

Verkaufsanträge.

[39958.] Verlagsverkauf. — Ein evangelisch-theologischer Verlag steht wegen Kränklichkeit des Besitzers zu verkaufen. — Nähere Auskunft ertheilt Herr Eugen Vierer in Altona.

Kaufgesuche.

[39959.] Ein grösserer, gangbarer Verlag mit guten Verbindungen, dessen Rentabilität nachgewiesen werden kann, sowie auch einzelne gute Artikel werden von einem zahlungsfähigen Berliner Buchhändler zu kaufen gesucht.

Gef. Offerten unter Chiffre S. S. 19, durch Herrn L. A. Kittler in Leipzig.

603*